

Lebenslauf
Morgane Le Boulay
(Stand: Februar 2015)

FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE

- Wissenschaftssoziologie, Wechselverhältnisse zwischen Wissenschaft und Politik
- Geschichte der Geschichtswissenschaft und des Geschichtsunterrichts, Erinnerungspolitiken
- Europa, „europäische Identität“, Euroskepsis
- Transnationale Räume, Internationalisierung der Wissenschaft, Europäische Forschungsförderungen

PROMOTION UND STUDIUM

- Dezember 2014 **Promotion in den Fächern Politik- und Geschichtswissenschaft im Rahmen einer deutsch-französischen Co-Betreuung. Note: magna cum laude**
Titel: Au croisement des mondes scientifique et politique. L'écriture et l'enseignement de l'histoire de l'Europe en France et en Allemagne (1976-2007) [Zwischen Wissenschaft und Politik. Die Geschichtsschreibung und der Geschichtsunterricht zum Thema Europa in Frankreich und in Deutschland (1976-2007)]
Angliederung an wissenschaftlichen Einrichtungen / Doktorväter:
Humboldt-Universität zu Berlin (betreut von Prof. Dr. Hartmut Kaelble)
Université Paris-Dauphine (betreut von Prof. Dr. Dominique Damamme)
Centre Marc Bloch (Forschungszentrum für Sozialwissenschaften, Berlin)
Externe Gutachter: Prof. Dr. Etienne Francois, Prof. Dr. Brigitte Gaiti, Research Prof. (directeur de recherche CNRS) Antoine Vauchez und Prof. Dr. Jakob Vogel
- September 2005 **Master im Fach Politikwissenschaft (Schwerpunkt Kommunikation und politische Soziologie)** an der Université Paris-Dauphine, Frankreich
- Okt. 2003-Juni 2004 ERASMUS-Austausch an der Universität Wien, Österreich
- Okt. 1999-Sept. 2005 Studium der Volks- und Betriebswirtschaft und der Politikwissenschaft an der Université Paris-Dauphine, Frankreich

MITGLIEDSCHAFTEN AN ARBEITSGRUPPEN

- Seit März 2014 Arbeitsgruppe „Staatliches Handeln und Wissenszirkulation“ des Centre Marc Bloch (geleitet von Dr. Thierry Delpeuch, danach von Dr. Fabien Jobard und Kolja Lindner)
- Seit Okt. 2009 Arbeitsgruppe „Europa als politischer Kommunikationsraum“ des Centre Marc Bloch (geleitet von Daniel Schönpflug mit Denis Laborde, Kartsen Lichau und danach Nicolas Hubé)
- Seit Dez. 2007 „Réseau International de jeunes Chercheurs en Histoire de l'Intégration Européenne“ (Internationales Netzwerk der jungen Forscher in der Geschichte der Europäischen Einigung: RICHIE)
- Okt. 2012-Okt. 2013 Arbeitsgruppe „Transdisziplinäre und vergleichende Gesellschaftsanalyse nach 1989“ des Centre Marc Bloch (geleitet von Dr. Tanja Bogusz)
- Jan.-Dez. 2007 Arbeitsgruppe „Europavorstellungen“ des Centre Marc Bloch (geleitet von Dr. Christine Pütz)

VERÖFFENTLICHUNGEN

Aufsätze in peer-reviewten Fachzeitschriften (1)

- „Investir l'arène européenne de la recherche. Le "Groupe de Liaison" des historiens auprès de la Commission européenne“ [Eintreten in die europäische Forschungsarena. Die Historiker-„Verbindungsgruppe“ bei der Europäischen Kommission], in *Politix* 2010/1, n°89, S. 103-124.

Beiträge in Sammelbänden (3)

- „Die Bedeutung der Geschichte für die Bildung einer europäischen Identität. Schaffung einer neuen politischen Funktion der Geschichte“, in Kühberger/Sedmak (Hg.), *Europäische Geschichtskultur – Europäische Geschichtspolitik. Vom Erfinden, Entdecken, Erarbeiten der Bedeutung von Erinnerung für das Verständnis und Selbstverständnis Europas*, Wien-Innsbruck, Studienverlag, 2009, p. 214-231.
- „L'unité dans la diversité". L'Europe comme nouvelle figure des tensions de la profession historique autour de sa fonction politique“ [„Einheit in der Vielfalt“. Europa als neue Figur der Spannung der Historiker mit ihrer politischen Funktion], in Affinito/Migani/Wenkel (Hg.), *Les deux Europes / The Two Europes*, Bruxelles, PIE Peter Lang, 2009, S. 181-194.
- „La fabrication d'un label. Usages du terme "euroscepticisme" en France et en Allemagne“ [Aufbau einer Bezeichnung. Verwendung des Begriffs „Euroskepsis“ in Frankreich und in Deutschland], in Neumayer/Roger/Zalewski (Hg.), *L'Europe contestée. Espaces et enjeux des positionnements contre l'intégration européenne* [Umstrittenes Europa. Räume und Herausforderungen der Stellungnahmen gegen die europäische Integration], Paris, Michel Houdiard, 2008, S. 87-113.

Andere Veröffentlichungen (3)

- „Veröffentlichung: Les médiations de l'Europe politique. Presses universitaires de Strasbourg, 2014“, in *Bloch's Note* (Newsletter des Centre Marc Bloch), Januar 2015.
- „Des Nations à l'Europe. Un renouvellement de la fonction politique de l'enseignement de l'histoire en France et en Allemagne depuis le tournant des années 90 ?“ [Von den Nationen zu Europa. Eine Erneuerung der politischen Funktion des Geschichtsunterrichts in Frankreich und in Deutschland seit der Wende der 90er Jahre?], in „L'âme européenne / The European Soul“, *Richie Europa Newsletter* n°7, Herbst 2009, S. 11.
- „Vorstellung und Berichte der Stipendiaten über ihre Forschungsarbeit: Von den Nationen zu Europa. Eine Erneuerung der politischen Funktion der Geschichtswissenschaft in Deutschland und in Frankreich seit der Wende der 90er?“, *Jahrbuch 2007-2008*, Berlin, Studienstiftung des Abgeordnetenhauses von Berlin, 2009, S. 47-53.

WORKSHOPS / DISKUSSIONSBEITRÄGE

Organisation und Moderation von Workshops und Kommentare von Vorträgen

15. Okt. 10	Kommentar der Sektion „Der Gebrauch von Geschichtsschreibung und Ritualen vom ausgehenden Mittelalter bis ins 19. Jahrhundert“ des 4. Workshops des Doktorandenkollegs „Unterschiede denken. Geschichte als Objekt und Repräsentation“
4.-6. Juni 09	Wissenschaftliche Organisation und Moderation des 3. Workshops des Doktorandenkollegs „Wege der Repräsentationen, Transformationen und Transfers“, Paris
2007-2008	2 Kommentare von Dissertationsvorhaben im Rahmen des Doktorandenkollegs „Wege der Repräsentationen, Transformationen und Transfers“ : - Michael Schmiedel (HU Berlin), „Die französische Gesellschaft im Luftkrieg 1940-1944“

- Talia Bachir (EHESS, Paris / ENS LSH, Lyon), „Musiques en politique : les musiques du monde à l'épreuve du multiculturalisme dans l'Allemagne d'après 1989“ [Musik und Politik: Weltmusik und Multikulturalität in Deutschland nach 1989]

2007

3 Kommentare von Dissertationsvorhaben im Rahmen der Arbeitsgruppe „Europavorstellungen“ am Centre Marc Bloch:

- Anne Seitz, „Der Feind im eigenen Körper. Seuchen und Infektionskrankheiten in der fiktionalen Literatur und im Bevölkerungswissen des frühen 20. Jahrhunderts“
- Brice Laménie, „Vers une convergence des systèmes politico-administratifs en Europe ?“ [Auf dem Weg zu einer Konvergenz der verwaltungspolitischen Systeme in Europa?]
- Camille Mazé, „Des musées du peuple de la nation aux musées des cultures européennes“ [Von Nationalmuseen zu Museen europäischer Kulturen]

Vorträge auf internationalen Konferenzen, Kongressen und Tagungen

30. Sept. 2011

Tagung „Quelle "européanisation" de la mémoire ?“ [Welche Europäisierung der Erinnerung?], Paris

Vortrag: „La construction de l'enseignement de l'histoire comme lieu de formation d'une citoyenneté européenne au sein du Conseil de l'Europe : le rôle des historiens et des spécialistes de l'enseignement de l'histoire“ [Aufbau des Geschichtsunterrichts als Ort der Bildung einer europäischen Bürgerschaft am Europarat: Rolle der Historiker und der Spezialisten des Geschichtsunterrichts]

7.-9. Sept. 2009

10. Kongress der Association Française de Science Politique, Grenoble

Vortrag: „Investir l'arène européenne de la recherche. Mobilisations de réseaux d'historiens auprès des institutions communautaires“ [Eintreten in die europäische Forschungsarena. Mobilisierung von Historikernetzwerken bei den europäischen Institutionen]

26.-28. Juni 2008

24. Jahrestagung des Deutsch-Französischen Instituts „Frankreich in Europa. Interessen, Diskurse, Positionen, Transformationen“, Ludwigsburg

Vortrag: „Les historiens français à l'heure de l'intégration européenne. Défis, enjeux, réseaux“ [Französische Historiker zur Zeit der europäischen Einigung. Herausforderungen und Netzwerke]

14.-15. Dez. 2007

Internationale Konferenz „The Two Europes“, Neapel

Vortrag: „L'unité dans la diversité“. Un axiome mis en lumière par le rapport des historiens à l'objet "Europe"“ [„Einheit in der Vielfalt“. Hervorhebung eines Axioms durch die Untersuchung der Beziehung von Historikern zum Forschungsobjekt „Europa“]

28.-29. Juni 2007

Internationales Kolloquium „"Euroscepticisme" et "populisme". Eclairages croisés sur des objets et des labellisations problématiques“ [„Euroskepsis“ und „Populismus“. Gemeinsame Betrachtung zweier problematischer Objekte und Bezeichnungen], Nanterre

Vortrag: „Emergence et essor du label "euroscepticisme" en France, versus faiblesse de l'usage du label en Allemagne“ [Auftauchen und Aufschwung der Bezeichnung „Euroskepsis“ in Frankreich bzw. Schwäche dieser Bezeichnung in Deutschland]

9. Juni 2006

Tagung „Les élites européennes et la socialisation à l'international“ [Europäische Eliten und internationale Sozialisierung], Berlin

Vortrag: „Trajectoire socio-historique d'une politique de "socialisation européen-

ne" : le cas de l'enseignement d'une histoire européanisée“ [Soziohistorische Laufbahn einer „europäischen Sozialisationspolitik“: der Fall eines europäisierten Geschichtsunterrichts]

Vorstellung der Dissertation in Seminaren

- 2006-2014 **5 Vorträge in deutscher Sprache** zur Vorstellung der Dissertation: im Doktorandenkolloquium vom Prof. Kaelble (Humboldt-Universität zu Berlin) und im Rahmen des Begutachtungsprogramms der Studienstiftung des Abgeordnetenhauses von Berlin
- 2007-2015 **8 Vorträge in französischer Sprache** zur Vorstellung der Dissertation: an der Université Paris-Dauphine, am Centre Marc Bloch und im Rahmen der Workshops des Doktorandenkollegs „Wege der Repräsentationen, Transformationen und Transfers. Europa vom Mittelalter zur Moderne“

Wissensvermittlung / pädagogische Tätigkeit

- Juni 2007 Im Rahmen der langen Nacht der Wissenschaften: Zusammenarbeit mit einem Student der Universität der Künste (Berlin), um ein Plakat über das Dissertationsprojekt zu konzipieren
22. Januar 2007 „Das deutsch-französische Geschichtsschulbuch. Ein gemeinsames Geschichtsschulbuch für zwei Nationen“: Vorstellung des Geschichtsschulbuchs „Europa und die Welt seit 1945“, Klett Schulbuchverlag, 2006 vor deutschen und französischen Gymnasisten im Rahmen des Tags der offenen Tür des Deutsch-Französischen Jugendwerks, Berlin
13. Dezember 2006 „Die Bildung eines europäischen Bewusstseins im Geschichtsunterricht. Ein deutsch-französischer Vergleich“: Vorstellung der Doktorarbeit im Rahmen des kulturellen und wissenschaftlichen Programms des Internationalen Studienzen-trums Berlin

AKADEMISCHE SELBSTVERWALTUNG

- Seit Herbst 2012 **Mitgründung und Mitgestaltung einer „Methodenwerkstatt“** am Centre Marc Bloch mit dem Ziel, Erfahrungs-, Kompetenz- und Know-How-Austausch zwischen den Mitgliedern des Instituts zu ermöglichen
- Sept. 2012-Jan. 2014 **DoktorandInnenvertreterin in der Auswahlkommission des Centre Marc Bloch:** Teilnahme an der Analyse der Bewerbungsunterlagen und an den Auswahlgesprächen
- Okt. 2008-Okt. 2009 **Koordinatorin des deutsch-französischen Doktorandenkollegs** „Wege der Repräsentationen, Transformationen und Transfers. Europa vom Mittelalter zur Moderne“, HU Berlin / EHESS Paris. Neuer Name ab 2010: „Unterschiede denken. Geschichte als Objekt und Repräsentation“ (mit Aude-Marie Certin, EHESS)
- wissenschaftliche Organisation und Moderation des 3. Workshops des Kollegs
 - Koordination zwischen den 22 DoktorandInnen, der HU Berlin und der EHESS
 - Verfassung des Sachberichts des Kollegs für das Jahr 2008
 - Mitwirkung an der Erstellung eines Drittmittelanspruchs an die Deutsch-Französische Hochschule zur Verlängerung des Kollegs
 - Vorstellung des Kollegs auf der ersten Europäischen Messe für Forschung und Karriere, Berlin, 28. Mai 2009
- Seit Mai 2006 **Mitglied des Redaktionskomitees der Zeitschrift „Cahiers Politiques“**, Paris, L'Harmattan

ANDERE BERUFSERFAHRUNG

Juli 2006	Betreuerin bei einem Sprach- und Kulturaufenthalt für Jugendliche in Augsburg
März 2005-Juni 2006	Förderkurslehrerin in Paris für Mathematik, Französisch, Englisch und Sozialwissenschaften
März 2006-Juni 2006	Betreuerin in der Mittagspausen- und der Hausaufgabenzeit in Pariser Schulen
Juli 2002-Aug. 2002	Praktikantin in der Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit des Fremdenverkehrsamtes von Paris - Ausarbeitung von Pressemappen, Pressemitteilungen und Presseschauen - Verfassung von Beiträgen zur Zeitschrift „Paris Tourisme Infos“ - Teilnahme an der Ausarbeitung der Vollkostenkalkulation der Abteilung

FORSCHUNGSSTIPENDIEN

März 2013	Verlängerung des Promotionsabschluss-Stipendiums des Centre Marc Bloch
Juli 2012-Nov. 2012	Promotionsabschluss-Stipendium des Centre Marc Bloch
Okt. 2008-Sept. 2010	Stipendiatin des deutsch-französischen Doktorandenkollegs „Wege der Repräsentationen, Transformationen und Transfers. Europa vom Mittelalter zur Moderne“ (HU Berlin / EHESS, Paris) – neuer Name ab Jan. 2010: „Unterschiede denken. Geschichte als Objekt und Repräsentation“
Okt. 2007-Sept. 2008	Stipendium der Studienstiftung des Abgeordnetenhauses von Berlin
Feb. 2006	Kurzzeit-Stipendium des Centre Marc Bloch für die Vorbereitung der Dissertation
Okt. 2004-Juni 2005	Verdienststipendium für das Masterstudium

SPRACHKENNTNISSE

Französisch	Muttersprache
Deutsch	verhandlungssicher
Englisch	sehr gut

EDV

Systeme	PC, Mac OS X
Anwendungen	MS Office (Word, PowerPoint, Excel, Access), Literaturverwaltungsprogramme (EndNote, Zotero), CMS (Plone), Statistik-Software (SPSS)